Kölner	Schriften	zum Euro	parecht

73

Julian Stegerer

Die Zumessung der Geldbuße gegen den Rechtsträger einer Unternehmensvereinigung



Nomos

Kölner Schriften zum Europarecht herausgegeben vom Institut für Europäisches Wirtschaftsrecht an der Universität zu Köln vertreten durch den Direktor Prof. Dr. Ulrich Ehricke Band 73

Julian Stegerer
Die Zumessung der Geldbuße gegen den Rechtsträger einer Unternehmensvereinigung
Nomos



Onlineversion Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

ISBN 978-3-7560-0456-0 (Print) ISBN 978-3-7489-3950-4 (ePDF)

Die Bände 1-64 der Schriftenreihe sind im Carl Heymanns Verlag erschienen.

1. Auflage 2023

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2023. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Geleitwort

Seitdem 1965 der erste Band der Kölner Schriften zum Europarecht erschienen ist, hat sich diese Schriftenreihe stets als Plattform für die Veröffentlichung von Abhandlungen zu aktuellen und grundlegenden Themen des Europarechts und des durch europäisches Recht geprägten nationalen Rechts verstanden. Im Laufe der Zeit haben sich die KSE zu einer sehr angesehenen und europaweit zur Kenntnis genommenen Publikationsreihe für wissenschaftlich hochkarätige Arbeiten auf dem Gebiet des Europäischen Wirtschaftsrechts und Wettbewerbsrechts entwickelt. Die Veröffentlichung in den KSE setzt voraus, dass höchste wissenschaftliche Ansprüche erfüllt werden und dass von der zu veröffentlichenden Arbeit neue Impulse für die Diskussion offener rechtlicher Fragen in Theorie und Praxis zu erwarten sind. Diese Anforderungen werden typischerweise von ausgezeichneten juristischen Dissertationen erfüllt. Mit der deutlichen Zunahme von juristischen Masterstudienprogrammen in der EU und insbesondere auch an deutschen Universitäten entstehen vermehrt auch erstklassige Masterarbeiten auf den Gebieten des Europäischen Wirtschaftsrechts und Wettbewerbsrechts. Das Institut für Europäisches Wirtschaftsrecht der Universität zu Köln als Herausgeber der KSE möchte sich der Aufnahme solcher Arbeiten dann nicht verschließen, wenn sie dissertationsäquivalent sind. Mit Band 73 wird nun das erste Mal eine juristische Masterarbeit veröffentlicht, die den hohen wissenschaftlichen Anforderungen der Reihe genügt. Die Arbeit von Julian Stegerer über die Zumessung der Geldbuße gegen den Rechtsträger einer Unternehmensvereinigung ist im LL.M.-Masterstudiengang Wirtschaftsrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln zwei Mal mit der höchstmöglichen Punktzahl bewertet worden. Er befasst sich in seiner Untersuchung umfassend und kritisch mit den rechtlichen Schwierigkeiten und Unzulänglichkeiten der Zumessung von Geldbußen gegenüber den Rechtsträgern von Unternehmensvereinigungen, wie sie nach der 10. GWB-Novelle nun im GWB geregelt ist. Seine